Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 1620

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Gesundheitswesen (11. Ausschuß)

über den Entschließungsantrag der Fraktion der SPD zur dritten Beratung des von den Abgeordneten Dr. Schmidt (Wuppertal), Ruhnke, Margulies, Dr. Elbrächter und Genossen eingebrachten Entwurfs eines Gesetzes zur Änderung der Gewerbeordnung und Ergänzung des Bürgerlichen Gesetzbuchs

— Umdruck 416, Drucksachen 301, 1343 —

Berichterstatter:
Abgeordneter Dr. Even (Düsseldorf)

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

1. zu prüfen, ob und welche Maßnahmen möglich und geeignet sind, auch die Verunreinigung der Luft durch die Verkehrsmittel und die nichtgewerblichen Anlagen wesentlich einzuschränken und über das Ergebnis der Prüfung dem Bundestag einen Bericht vorzulegen;
2. dem Bundestag über die Lärmbelästigung im Straßen- und Luftverkehr sowie über die innerbetriebliche Lärmbelästigung zu berichten. Der Bericht soll Angaben darüber enthalten,
   a) bei welcher Lautstärke gesundheitliche Schädigungen für die betroffenen Menschen zu befürchten und welcher Art diese Schäden sind,
   b) wo derartige gesundheitsschädigende Lautstärken auftreten und auf welche Umstände sie zurückzuführen sind,
   c) welche Maßnahmen jetzt schon auf Grund geltender Gesetze getroffen werden, und welche Umstände dazu geführt haben, daß diese Maßnahmen als unzureichend empfunden werden,
   d) welche Maßnahmen andere vergleichbare Länder getroffen haben und mit welchem Erfolg,
   e) welche weiteren Maßnahmen die Bundesregierung zur wirksamen Lärmbekämpfung für erforderlich hält.

Bonn, den 16. Februar 1960

Der Ausschuß für Gesundheitswesen

Dr. Stammberger	**Dr. Even (Düsseldorf)**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger
Bad Godesberg, Goethestraße 54, Telefor 35 51